

Spielefans benötigen neue Räume

Dettingen Zu einer festen Größe im gesellschaftlichen Leben des Ortes hat sich der Verein „FritZel's Spielerei“ entwickelt. Nun richten sich die Spielfans mit der Bruderhaus-Diakonie neue und größere Räume ein.

Das Reutlinger Spendenparlament hat den Dettinger Verein FritZel's Spielerei mit 2400 Euro gefördert. Das Geld ist für die Anschaffung neuer, senioren- und behindertengerechter Gesellschaftsspiele und zur zeitweisen Finanzierung der Miete für neue Räume gedacht.

Das Reutlinger Spendenparlament unterstützt so die Pläne von FritZel's Spielerei, das Angebot stark auszuweiten und Zielgruppen gerichtete Angebote zu etablieren. Zukünftig wird der Verein Seniorennachmittage, Familiennachmittage, einen Jugendtreff und interkulturelle Veranstaltungen in Form einer spielerischen Weltreise anbieten. Anfang 2022 ist die Eröffnung der neuen Räume geplant. „Wir freuen uns sehr über die großzügige Spende, da sie uns entlastet und wir sie auf Grund der Verluste des letzten Jahres sehr gut gebrauchen können.“ sagt Melanie Ziegler, die 2. Vorsitzende des Vereins.

Die Mitglieder des Vereins werden die neu angemieteten Räumlichkeiten sanieren und umbauen. Die Räumlichkeiten werden zusammen mit den Offenen Hilfen der BruderhausDiakonie angemietet, mit diesen auch eine enge Zusammenarbeit und gemeinsame Projektarbeiten geplant sind.



Unter anderem für die Anschaffung neuer, senioren- und behindertengerechter Spiele hat das Reutlinger Spendenparlament den Verein „FritZel's Spielerei“ mit einer Geldspende bedacht. Foto: Privat

Die BruderhausDiakonie wird in den neuen Räumlichkeiten unter anderem das etablierte Begegnungsangebot „Café OffenBar“ weiterhin anbieten und ausbauen.

Seit Januar 2011 veranstaltet das Team von FritZel's Spielerei in Dettingen monatliche Spielertreffen. Aufgrund des Erfolges der letzten Jahre entschloss man sich im Juli 2019 zur Gründung des eingetragenen Vereins „FritZel's Spielerei e.V.“

Den Spielertreff zeichnet insbesondere aus, dass er, generationenübergreifend Brücken schlägt. Dabei spielen es keine Rolle, ob die Besucher alt oder jung sind, ob es Menschen mit oder ohne Handicap sind, Familien oder Alleinstehende.

„Für ausnahmslos jeden Spieler gibt es passende Spiele und passende Spielpartner. Jeder Mensch wird von uns dort abgeholt, wo er steht und in die große Familie der Gesellschaftsspie-

ler eingebunden“, sagen die Macher des Vereins.

Die letzten Jahre hat FritZel's Spielerei einmal im Monat im Gemeinschaftsraum von „Sorglos Wohnen“ zu Spielveranstaltungen eingeladen. Auf Grund des hohen Besucherzuwachses wurden die Räumlichkeiten mittlerweile zu beengt. Der Verein hat die Zwangspause durch Corona somit genutzt und sich auf die Suche nach neuen Räumlichkeiten begeben.

Leider hat Corona auch dazu geführt, dass der Verein keinerlei Veranstaltungen durchführen konnte und somit die Einnahmen komplett weggebrochen sind. Das Reutlinger Spendenparlament – das einzige in Baden – Württemberg – hat seit dem Jahr 2000 über 260 Projekte gegen Ausgrenzung, Isolation und Armut in Reutlingen und im Landkreis Reutlingen mit insgesamt 780 000 Euro mit auf den Weg gebracht und gefördert. Das Spendenparlament achtet darauf, dass die Projekte nachhaltig sind und Menschen in besonderen Lebenslagen fördert und begleitet.

Weil es genau diesen Förderkriterien entspricht, hatte die Finanzkommission der Spielfreunde ihr Projekt den Parlamentariern vorgelegt – und diese haben mit großer Mehrheit zugestimmt.

Reutlinger Spendenparlament

Wer das Reutlinger Spendenparlament unterstützen will, kann das unter anderem beim 21. Reutlinger Spendenmarathon tun, der virtuell vom 15. August bis zum 15. Oktober stattfindet.

Weitere Informationen: www.spendenparlament-reutlingen.com